



BildungsCentrum der Wirtschaft
gemeinnützige Gesellschaft mbH
**Zentrale Lehrgangs- und
Seminar-Administration**
Leimkugelstr. 6
45141 Essen

Anmeldung zum **Lehrgang/Seminar**

Unter Anerkennung der umseitig abgedruckten Geschäftsbedingungen melde ich mich zum angekreuzten Lehrgang/Seminar an.

A. DATEN ZUR PERSON

| | | |
|-------------------------------|-------------------------------|-----|
| <input type="checkbox"/> Frau | <input type="checkbox"/> Herr | |
| Vorname | | |
| Name | | |
| Geburtsdatum | Geburtsort/-land | |
| Staatsangehörigkeit | | |
| Straße | | Nr. |
| PLZ | Ort | |
| Telefon (mobil) | | |
| E-Mail | | |

B. ANMELDUNG FÜR DEN STANDORT DUISBURG

Finanzbuchhalter/-in (IHK) (abends)

Dauer: ca. 4 Monate

Beginn: 23.09.2019

Kosten: 840 Euro, zahlbar in 6 Monatsraten à 140 Euro (einschl. Lehrmaterialien). Skripte werden in digitaler Form zur Verfügung gestellt.

Ist der Lehrgang/das Seminar vom Arbeitgeber veranlasst oder im wesentlichen Interesse des Arbeitgebers?
(Angabe ist aus versicherungsrechtlichen Gründen notwendig)

Ja Nein

Hinweise: Aktuelle Starttermine finden Sie auch unter bcw-weiterbildung.de. | **Bei Nichteintragung des Termins:** Anmeldung zum nächstmöglichen Lehrgangs-/Seminarbeginn. Das Zustandekommen eines Lehrgangs/Seminars ist abhängig von einer Mindestteilnehmerzahl. | **Skriptunterlagen** werden gegebenenfalls in digitaler Form zur Verfügung gestellt. Bitte beachten Sie, dass eine einwandfreie Nutzung der Internetanwendungen nur mit Microsoft Internet Explorer 8.0 (oder höher) garantiert werden kann. | ***Aus Gründen der Lesbarkeit** verzichten wir auf die geschlechtsspezifische Doppelnennung.

C. ZAHLUNGSWEISE (LEHRGANGS-/SEMINARGEBÜHREN SIEHE VORDERSEITE)

I. Vom Teilnehmer auszufüllen (wenn der Teilnehmer selbst die Lehrgangsgebühren trägt)

Der Gesamtbetrag wird unter Angabe der Rechnungsnummer überwiesen.

Der Betrag wird gemäß nachfolgendem SEPA-Lastschriftmandat gezahlt. (Bitte "C.III. SEPA-Lastschriftmandat" ausfüllen)
Die Lastschrift erfolgt nach Lehrgangsbeginn jeweils am 5. eines Monats.

II. Ggf. vom Betrieb auszufüllen

(wenn der Betrieb die Teilnahmegebühren tragen möchte)

Mit der Übernahme der Teilnahmegebühren im Wege eines Schuldbeitritts (§§ 421 ff BGB) für den Lehrgang/das Seminar erklären wir uns einverstanden. (Für eine individuelle Teilung der Teilnahmegebühren zwischen Betrieb und Teilnehmer kann eine gesonderte "Erklärung zum Schuldbeitritt" im Original eingereicht werden.)


Zahlungsweise

Der Gesamtbetrag wird unter Angabe der Rechnungsnummer überwiesen.

Der Betrag wird gemäß nachfolgendem SEPA-Lastschriftmandat gezahlt. (Bitte "C.III. SEPA-Lastschriftmandat" ausfüllen).

Die Lastschrift erfolgt nach Lehrgangsbeginn jeweils am 5. eines Monats.

Die Rechnungsanschrift lautet


| | |
|--------------------|---|
| Firma | |
| | |
| Abteilung | Telefon |
| | |
| Straße | Nr. |
| | |
| PLZ | Ort |
| | |
| Datum (TT.MM.JJJJ) |  Unterschrift & Stempel des Betriebs |

III. SEPA-Lastschriftmandat

(vom Teilnehmer oder ggf. vom Betrieb auszufüllen)

Ich ermächtige/Wir ermächtigen die BildungsCentrum der Wirtschaft gemeinnützige Gesellschaft mbH, Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von der BildungsCentrum der Wirtschaft gemeinnützige Gesellschaft mbH auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vor dem Einzug einer SEPA-Basis-Lastschrift wird mich/uns die BildungsCentrum der Wirtschaft gemeinnützige Gesellschaft mbH über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten. Die Frist für die Vorabinformation der SEPA-Lastschrift wird auf 7 Kalendertage verkürzt.

| | |
|-------------------------------|---|
| Kontoinhaber | |
| | |
| Kontoführendes Kreditinstitut | |
| | |
| IBAN | |
| | |
| BIC | |
| | |
| Datum (TT.MM.JJJJ) |  Unterschrift Kontoinhaber |

D. WIDERRUFSRECHT

Sie können Ihre Anmeldung innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Anmeldebestätigung ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an die BildungsCentrum der Wirtschaft gemeinnützige Gesellschaft mbH | Zentrale Lehrgangs-Administration | Leimkugelstr. 6 | 45141 Essen | Tel.: 0800 2012345 | Fax.: 0201 81004 534 | E-Mail: info@bcw-weiterbildung.de. Bei Bedarf können Sie dafür ein Muster-Widerrufsformular verwenden, das Sie unter bcw-gruppe.de/Widerruf-BCW.pdf finden. Im Falle eines wirksamen Widerrufs zahlen wir Ihnen den Betrag, den wir von Ihnen erhalten haben, spätestens binnen 14 Tagen nach Erhalt Ihres Widerrufs zurück. Für diese Rückzahlung verwenden wir das von Ihnen eingesetzte Zahlungsmittel, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. Durch die Verwendung eines anderen Zahlungsmittels entstehen Ihnen keine Kosten. Haben Sie auf eigenen Wunsch noch während der Widerrufsfrist an Veranstaltungen teilgenommen, haben Sie uns für die Teilnahme bis zum Zeitpunkt, in dem wir Ihren Widerruf erhalten, einen angemessenen, anteiligen Betrag zu zahlen.

E. GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. Teilnahmegebühren

Die Gebühren werden für alle Lehrgänge/Seminare vor Beginn des jeweiligen Lehrgangs/Seminars fällig. Ratenzahlungen können vereinbart werden. Bei Zahlung der Teilnahmegebühr in monatlich gleichbleibenden Raten ist der auf der Anmeldung aufgedruckte Betrag zu zahlen. Ist dem Teilnehmer die Teilnahme an dem Lehrgang/Seminar nachgewiesen unverschuldet nicht möglich, kann in Härtefällen die Teilnahmegebühr anteilig erlassen werden.

2. Schriftform

Anmeldungen, Abmeldungen, Kündigungen und sonstige Änderungswünsche bedürfen der Schriftform. Mündliche Absprachen haben keine Rechtswirksamkeit.

3. Abmeldefristen

Meldet sich ein Teilnehmer unter Einhaltung der nachstehenden Abmeldefristen vor Beginn eines Lehrgangs/Seminars ab, wird für einen Tageslehrgang/ein Tagesseminar eine Bearbeitungsgebühr von 15,- Euro und für einen Lehrgang/ein Seminar mit einer längeren Dauer eine Bearbeitungsgebühr von 40,- Euro erhoben.

- Bei Tageslehrgängen/-seminaren und Lehrgängen/Seminaren mit einer Dauer von nicht mehr als 5 Tagen muss die Abmeldung bis spätestens 1 Woche
- Bei Lehrgängen/Seminaren mit einer Dauer von mehr als 5 Tagen und weniger als 3 Monaten muss die Abmeldung bis spätestens 2 Wochen
- Bei Lehrgängen/Seminaren mit einer Dauer von mehr als 3 Monaten muss die Abmeldung bis spätestens 6 Wochen

vor Beginn des Lehrgangs/Seminars erfolgen. Es werden nur Abmeldungen berücksichtigt, die schriftlich vor Ablauf der vorgenannten Abmeldefristen eingehen. Bei später eingehenden Abmeldungen ist die den Lehrgang/das Seminar betreffende Teilnahmegebühr zu zahlen.

4. Kündigungsfrist

Die Kündigung des Lehrgangs-/Seminarvertrages ist während der Maßnahme möglich
- bei Lehrgängen/Seminaren mit einer Dauer von bis zu 9 Monaten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 6 Wochen zum Ende der ersten drei Monate des Lehrgangs/Seminars, berechnet ab dem ersten Lehrgangs/Seminartag, sodann mit einer 6-Wochen-Frist zum Ende der nächsten drei Monate;
- bei Lehrgängen/Seminaren mit einer Dauer von mehr als 9 Monaten erstmals mit einer Frist von 6 Wochen zum Ende der ersten 6 Monate des Lehrgangs/Seminars, berechnet ab dem ersten Lehrgangs/Seminartag, sodann jeweils mit einer 6-Wochen-Frist zum Ende der nächsten drei Monate.

5. Programmänderungen, Verlegung oder Absetzung

Programmänderungen, Verlegung oder Absetzung von Lehrgängen/Seminaren bleiben vorbehalten. Über die Ansprüche auf Rückzahlung bereits geleisteter Gebühren hinaus entstehen dadurch keine Ansprüche der Teilnehmer.

6. Teilnahmebescheinigung

Auf Wunsch werden Teilnahmebescheinigungen ausgestellt.

7. Datenspeicherung


Durch die Anmeldung erklärt sich der Teilnehmer mit der Be- und Verarbeitung der personenbezogenen Daten für Zwecke der Lehrgangs-/Seminar- und Prüfungsabwicklung einverstanden.

8. Verbraucherschlichtung

Die Plattform der EU-Kommission zur Online-Streitbeilegung finden Sie unter dem Link: www.ec.europa.eu/consumers/odr. Das BCW BildungsCentrum der Wirtschaft gemeinnützige Gesellschaft mbH ist grundsätzlich nicht bereit und verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

LS/04/17

Unter Anerkennung der Geschäftsbedingungen (siehe E.) melde ich mich zu der angekreuzten Veranstaltung (siehe B.) an.

| | | | |
|--|------|--------------------|---|
|  Vorname | Name | Datum (TT.MM.JJJJ) |  Unterschrift Teilnehmer |
|--|------|--------------------|---|

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

§ 1 Einleitung

Diese Datenschutzerklärung informiert Sie darüber, welche personenbezogenen Daten von Ihnen im Rahmen der Anmeldung zu einem Lehrgang von uns, der BildungsCentrum der Wirtschaft gemeinnützige Gesellschaft mbH, Leimkugelstraße 6, 45141 Essen (im Folgenden "**wir**" oder "**BCW**"), erhoben, verarbeitet und/oder genutzt (im Folgenden zusammengefasst als "**Verarbeitung**") werden.

§ 2 Verantwortliche Stelle

Die BildungsCentrum der Wirtschaft gemeinnützige Gesellschaft mbH ist die verantwortliche Stelle für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Rahmen der Anmeldung. Weitere Angaben zu uns können Sie § 7 dieser Datenschutzerklärung sowie dem Impressum auf unserer Webseite entnehmen.

§ 3 Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Soweit im Rahmen der Anmeldung personenbezogene Daten von Teilnehmerinnen und Teilnehmern verarbeitet werden, erfolgt dies zur Bearbeitung und Verwaltung der Anmeldung. Außerdem können wir Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Missbrauchsvorsorge und Beweisführung verwenden.

Zur Erstellung von Statistiken über den Anmeldeprozess anonymisieren wir Ihre Daten. Die anonymisierten Daten und Statistiken werden ausschließlich zu eigenen Zwecken verwendet.

Soweit nachfolgend in dieser Datenschutzerklärung nicht weiter spezifiziert, ist Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Bewerbung Art. 6 Abs. 1 lit. b) der Datenschutzgrundverordnung ("**DSGVO**"). Die Missbrauchsvorsorge und Beweisführung beruht auf berechtigten Interessen, Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Beachten Sie dabei bitte, dass wir Ihre Anmeldung gegebenenfalls nicht bearbeiten können, wenn Sie uns nicht die entsprechenden personenbezogenen Daten zur Verfügung stellen. Insoweit unterscheidet sich eine Verarbeitung aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. b), c) oder f) DSGVO von einer Verarbeitung aufgrund einer ausdrücklichen Einwilligung, die Sie gegebenenfalls erteilen.

Soweit Sie uns eine Einwilligung im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. a), 7 DSGVO zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, stellt Ihre Einwilligung die Rechtsgrundlage für diesen konkreten Verarbeitungszweck dar. Eine derart erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

§ 4 Anmeldung und erhobene Daten

Wir verarbeiten sämtliche Daten, die im Rahmen der Anmeldung von Ihnen eingetragen und zur Verfügung gestellt werden. Das sind Daten folgender Kategorien: Stammdaten (wie zum Beispiel Name, Anschrift und sonstige Kontaktdaten, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit), Angaben zu berufspraktischen Tätigkeiten bzw. Ausbildung, Informationen über absolvierte Fortbildungen, Ihr derzeitiger Arbeitgeber und dessen Kontaktinformationen sowie Nachweis über die Arbeitnehmerstellung, sonstige von Ihnen freiwillig gemachte Angaben.

§ 5 Übermittlung Ihrer Daten

a) Verantwortliche

Soweit wir aufgrund vertraglicher oder gesetzlicher Bestimmungen oder aufgrund Ihrer Einwilligung befugt sind, geben wir im Rahmen des mit Ihnen bestehenden Vertrags Ihre personenbezogenen Daten auch an andere Unternehmen weiter, die Ihre Daten in eigener Verantwortung verarbeiten. Unter diesen Voraussetzungen können folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern Ihre personenbezogenen Daten erhalten:

- Verbundene Unternehmen der BCW iSd. §§ 15 ff AktG;
- Öffentliche Stellen und Institutionen (z.B. Aufsichtsbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung.

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben.

b) Auftragsverarbeiter

Wir setzen bei der Erbringung der konkreten Dienstleistungen verbundene Unternehmen der BCW iSd. §§ 15 ff AktG sowie externe Dienstleister ein, die personenbezogene Daten in unserem Auftrag verarbeiten ("**Auftragsverarbeiter**"). Konkret gehören hierzu Unternehmen in den folgenden Kategorien:

- Technische Dienstleister in den Bereichen IT- und Telekommunikation (z.B. Hosting-Provider), Archivierung, Druckdienstleistung;
- Dienstleister im Bereich Medien und Marketing (z.B. Webagenturen);
- Callcenter.

§ 6 Dauer der Speicherung Ihrer Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns gespeichert soweit und solange dies für die von uns verfolgten Verarbeitungszwecke im Rahmen der Erfüllung des Studienvertrages erforderlich ist. Die Speicherung erfolgt bis zur Beendigung des Vertragsverhältnisses. Soweit über diesen Zeitpunkt hinaus gesetzliche oder vertragliche Aufbewahrungsfristen bestehen, die eine weitere Speicherung Ihrer Daten vorsehen, speichern wir Ihre Daten für diese Zwecke auch über die Beendigung des Vertragsverhältnisses hinaus. Daten, für die keine gesetzliche oder vertragliche Aufbewahrungspflicht über die Laufzeit des Studienvertrages hinaus besteht, werden nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungsfristen anonymisiert, sofern sie nicht ausdrücklich und konkret in die weitere Nutzung Ihrer Daten eingewilligt haben.

Im Falle der Zurückweisung Ihrer Anmeldung erfolgt die Anonymisierung Ihrer personenbezogenen Daten erst drei Monate nach Beginn des Lehrganges, für den Sie sich angemeldet haben, um Ihnen ein Nachrücken zu ermöglichen.

§ 7 Rechte des Betroffenen, Art. 15 ff DSGVO

a) Recht auf Auskunft, Berichtigung, Einschränkung, Löschung und Übertragung

Wir geben Ihnen gerne auf Anfrage Auskunft darüber, welche personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeitet werden. Sollten Ihre gespeicherten Daten unrichtig sein, so haben Sie einen Anspruch auf entsprechende Berichtigung oder Einschränkung. Sie haben zudem das Recht auf Sperrung und Löschung der bei uns zu Ihrer Person gespeicherten Daten, wenn der Zweck für die Verarbeitung der Daten wegfällt oder sonstige gesetzliche Voraussetzungen vorliegen (Art. 17 DSGVO). Sollten der Löschung gesetzliche, vertragliche oder steuerrechtliche bzw. handelsrechtliche Aufbewahrungspflichten oder anderweitige gesetzlich verankerte Gründe widersprechen, kann statt der Löschung nur die Sperrung Ihrer Daten vorgenommen werden. Darüber hinaus haben Sie ein Recht auf Übertragung Ihrer Daten.

b) Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Zur Geltendmachung der vorgenannten Rechte und/oder um nähere Informationen hierüber zu erhalten, wenden Sie sich bitte unter folgender Adresse bzw. Kontaktdaten an unseren Datenschutzbeauftragten:

BildungsCentrum der Wirtschaft gemeinnützige Gesellschaft mbH

Datenschutzbeauftragter

Leimkugelstraße 6

45141 Essen

E-Mail: datenschutz@bcw-gruppe.de

c) Beschwerderecht

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die in dieser Datenschutzerklärung dargestellte Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen gesetzliche Vorschriften verstößt, können Sie hiergegen, unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs, Beschwerde bei der jeweils zuständigen Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, einlegen.

Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen

Postfach 20 04 44

40102 Düsseldorf

§ 8 Änderungen der Datenschutzerklärung

Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzerklärung jederzeit unter Beachtung der geltenden Datenschutzvorschriften zu ändern. Derzeitiger Stand ist Mai 2018.

Über allfällige Änderungen dieser Datenschutzerklärung unter Beachtung der geltenden Gesetze und Verordnungen werden Sie jeweils informiert. Bitte beachten Sie auch unsere allgemeine Datenschutzerklärung auf unserer Homepage unter www.bcw-weiterbildung.de